

tatkräftig^{e.V.}

Jahresbericht 2024



Was 2024 geschah...

Nichts ist so beständig wie der Wandel. Wir starteten mit großen Veränderungen ins Jahr: Unsere neue Geschäftsführerin hat ihre Arbeit aufgenommen, ebenso der neu gewählte Vorstand. Und auch das Freiwilligenmanagement hat sich frisch aufgestellt. Logischerweise mussten wir uns erst einmal eingrooven in dieser veränderten Konstellation. Unabhängig von den personellen Veränderungen, bleibt unsere tatkräftig-Mission dieselbe: Wir begeistern Menschen in Hamburg dafür, sich freiwillig zu engagieren und erleichtern ihnen den ersten Schritt ins Ehrenamt.

Wir leben in „bewegten“ Zeiten, unsere demokratische Gesellschaft wird immer stärker bedroht. Nur eine starke Zivilgesellschaft kann diesem Angriff etwas entgegensetzen. Ehrenamtliches Engagement spielt dabei eine wichtige Rolle. In unseren tatkräftig-Einsätzen bringen wir Menschen zusammen, die sich im Alltag eher nicht begegnen und schaffen wertvolle Begegnungen außerhalb der eigenen Bubble. Mit unserer Initiative tatkräftig für ALLE ermöglichen wir, dass Freiwillige und Hilfeempfänger:innen immer öfter gemeinsam aktiv werden. Damit sorgen wir in der Praxis für mehr Inklusion und Teilhabe und stärken das „Wir-Gefühl“. Besonders bislang eher unterrepräsentierte Gruppen im Ehrenamt – wie Menschen mit Migrationshintergrund, Kinder und Jugendliche sowie Menschen mit Behinderung – werden vor Ort intensiver in das Geschehen einbezogen. Ziel ist es, Barrieren im Ehrenamt konsequent abzubauen und ein Umfeld zu schaffen, in dem sich jede:r einbringen kann. Wir freuen uns sehr, dass wir schon einige tolle Erfolge mit tatkräftig für ALLE verzeichnen konnten (siehe Seite 3).

tatkräftig-Film: In diesem Jahr konnten wir endlich einen neuen Film über den tatkräftig e.V. realisieren. Der letzte lag bereits 8 Jahre zurück. Der Film gibt einen aktuellen Einblick in die Arbeit des tatkräftig e.V. und tatkräftig für ALLE. Er vermittelt einen bildlichen Eindruck davon, wie ein tatkräftig-Einsatz konkret aussehen kann und welche Wirkung er bei sämtlichen Beteiligten entfaltet. Letztlich soll er natürlich vor allem eins machen: Lust auf (mehr) Engagement! Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Filmemacherin Claire Roggan sowie bei allen weiteren Mitwirkenden! Last but not least gilt unser besonderer Dank auch der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt, mit deren Förderung wir dieses Herzensprojekt umsetzen konnten. Wer den Film noch nicht kennt, findet ihn auf unserer Website im Bereich Presse.

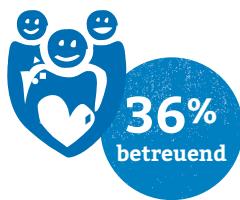
Alles networking oder was?! Auch in diesem Jahr waren wir networking-technisch wieder gut unterwegs. Als spendenfinanzierter Verein ist neben der Organisation von unseren tatkräftig-Einsätzen auch das kontinuierliche Netzwerken ein wichtiger Bestandteil unserer Vereinsarbeit. Bei rund

20 Veranstaltungen waren wir persönlich oder digital dabei, darunter u.a. der Neujahrsempfang und Freiwilligenempfang der Grünen im Rathaus, diverse Veranstaltungen des Aktivoli Landesnetzwerks und des Haus des Engagements, der Equal Care Day, das Sommerfest des „Social Cafés“ (McKinsey) und die NGO-Meile des Hafengeburtstags.

tatkräftig-Team-Einsatz auf St. Pauli: Auch in 2024 haben wir als Team gemeinsam einen tatkräftig-Einsatz gemacht. An einem Dienstag Abend im Dezember unterstützten wir die „Bullysuppenküche“ auf St. Pauli. Hier werden obdachlose und bedürftige Menschen u.a. mit warmem Essen, Kleidung, Hygieneartikeln und Lebensmitteln versorgt. Wir halfen bei der Essens- und Wäsche-Ausgabe sowie in der Kleiderkammer. Dabei ist uns ganz schön warm geworden – vom hohen Tempo, aber auch ums Herz. Die Zusammenarbeit im Team und der Umgang und Austausch mit den Menschen vor Ort haben uns viel gegeben. Nach Hause fuhren wir erfüllt von Demut, in dem Wissen, dass ein „Zuhause“ leider nicht für jede:n selbstverständlich ist.



Tätigkeitsbereiche



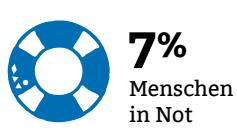
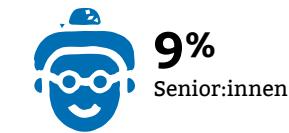
- 11% Spiel, Spaß, Sport
- 11% Kochen, Backen, Essensausgabe
- 8% Ausflug
- 6% Basteln, Werken



- 23% Gartenarbeit
- 14% Umwelt, Tierschutz
- 11% Renovierungen
- 8% Veranstaltung, Musik, Kultur
- 8% Sortieren, Entrümpeln

Die hands-on-Projekte machen ca. zwei Drittel aller tatkräftig-Einsätze aus. Hier engagieren sich Menschen mit körperlicher Tatkräft in Einrichtungen oder beispielsweise für die Umwelt. Obwohl betreuende Projekte prozentual weniger häufig vorkommen, ziehen sowohl Freiwillige als auch Hilfeempfänger:innen daraus oftmals einen besonderen persönlichen Nutzen, da das direkte menschliche Miteinander im Vordergrund steht.

Hilfeempfänger:innen



Zufriedenheitsanalyse

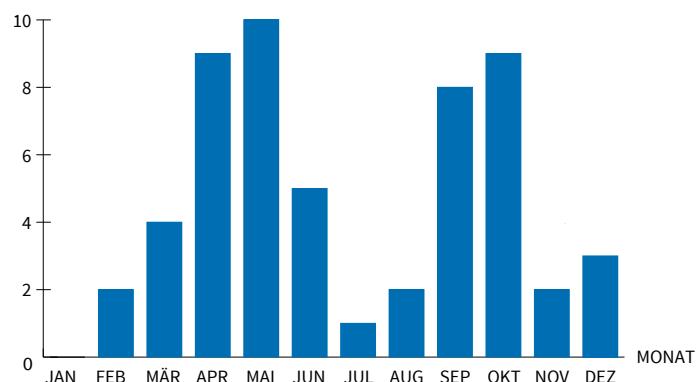


Unterstützte Einsatzpartner 2024

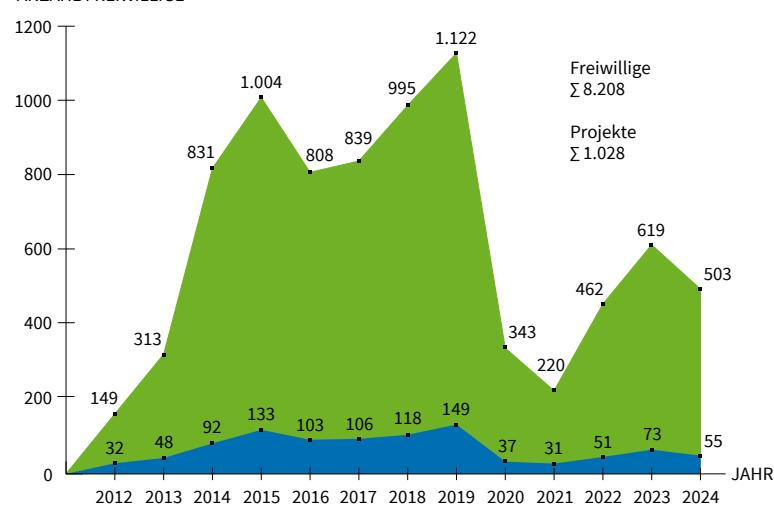
AKTIVOLI-Landesnetzwerk Hamburg e.V. • Ev. Stiftung Alsterdorf – Bereich Sport & Inklusion • Bezirksamt Wandsbek, Management des öffentlichen Raumes, Wasserwirtschaft • F&W Fördern und Wohnen AöR • Gesellschaft für ökologische Planung e.V. • Hanseatic Help e.V. • Hilda Heinemann Haus (Sozialkontor) • Kreativgarten e.V. • Leben mit Behinderung Hamburg • Mädchentreff Ottensen • Mobile Bullysuppenküche e.V. • Obdachlosenhilfe Hamburg • Neuntöter – Verein für Forschung und Vielfalt e.V. • Projekt LeNa Barmbek der alsterdorf assistenz ost gGmbH • Projekt LeNa Fehlinghöhe der alsterdorf assistenz ost gGmbH • Stiftung Natur im Norden • TAS Norderstedt • ZusammenLeben e.V.

Entwicklung des tatkräftig e. V.

ANZAHL PROJEKTE 2024



ANZAHL FREIWILLIGE



Mit insgesamt 503 Freiwilligen in 55 Projekten mussten wir erstmals seit der Pandemie einen leichten Rückgang verbuchen. Die Gründe dafür sind vielfältig. In unserer täglichen Arbeit stellen wir u. a. fest, dass die Menschen offenbar immer weniger Zeit und Kapazitäten zur Verfügung haben, sich sozial oder ökologisch zu engagieren. Durch unser Konzept tatkräftig für ALLE versuchen wir, die Wichtigkeit von ehrenamtlichem Engagement noch besser sichtbar und erlebbar zu machen (siehe Seite 3).



tatkräftig
für ALLE

im Jahr 2024.

tfA-Einsatz #1: „Waltraut und Susanne retten das Fest“

Im September veranstaltete das Projekt LeNa (lebendige Nachbarschaft) – ein Wohn- und Unterstützungsprojekt für Senior:innen und Menschen mit Behinderung – ein Herbstfest. Wunsch war es, mit der Feier die Bewohner:innen der Nachbarschaft zusammenzubringen. Es sollte eine inklusive Veranstaltung in lockerer Atmosphäre werden, die Menschen jeden Alters und Hintergrunds willkommen heißt. Für die Durchführung des Festes suchte die Einrichtung tatkräftige Unterstützung. Ein 11-köpfiges Freiwilligenteam der Firma ERGO half gerne im Rahmen ihres Social Days. Am Einsatztag fiel dann die Koordinatorin von LeNa plötzlich krankheitsbedingt aus und es zeigte sich deutlich, welchen Mehrwert es hat, wenn die Zielgruppe in die Planung eingebunden wird: Bewohnerin Waltraud hatte alles im Blick und konnte lückenlos übernehmen. Auch unsere tatkräftige Projektbegleiterin Susanne trug dazu bei, dass die Freiwilligen bestens angeleitet und betreut wurden. O-Ton aus dem Feedback:

„Tolle Unterstützung durch Susanne und Walli. Das war perfekt.“

Bei diesem tatkräftig für ALLE-Einsatz wurde gemeinsam gelacht, getanzt und gesungen. Dazu gab es leckeres selbst zubereitetes Essen und Spiele, um miteinander in den Austausch zu kommen. Alle waren begeistert. Die Freiwilligen gaben nach dem Einsatz an, dass sie sich „immer wieder gerne“ vor Ort engagieren würden. Eine Helferin wurde sogar sehr konkret: Sie hatte einen Bewohner im Rollstuhl beim Fest kennengelernt, mit dem sie nun zukünftig Ausflüge in der Freizeit unternehmen wollte. Eine solche Resonanz ist einfach nur schön und verdeutlicht, dass tfA-Einsätze keine Eintagsfliegen sind, sondern nachhaltig die Gemeinschaft stärken.

Insgesamt **691** tfA-Hilfeempfänger:innen

Von insgesamt **55** tatkräftig-Hilfsprojekten
waren **37** partizipative tfA-Einsätze.

Von insgesamt **503** Freiwilligen haben sich
297 Menschen in tfA-Projekten engagiert.
≈ **60%** aller tatkräftig-Freiwilligen



„Die Freiwilligen waren hoch motiviert und mochten das Prinzip sehr, dass sie die Wirkung ihrer Arbeit am Ende des Tages selbst sehen und erleben konnten.“

Projektbegleiterin beim Einsatz „Gemeinsam gestalten – Gruppenraum für geflüchtete Familien“ bei F&W

PB-Dankeschön

Wir möchten uns ganz herzlich bei all unseren Projektbegleiter:innen bedanken, die unsere Einsätze so professionell und mit viel Herzblut betreuen. Ihr sorgt stets für einen reibungslosen Ablauf der Projekte vor Ort und dafür, dass sich alle gut aufgehoben fühlen – und das auch noch ehrenamtlich. Ihr seid einfach großartig!

tfA-Einsatz #2: „Verständigung auch ohne große Worte“

Fördern und Wohnen (F&W) gibt obdach- und wohnungslosen Menschen ein Dach über dem Kopf und hilft ihnen, wieder Fuß zu fassen. Auch Geflüchtete finden hier eine Bleibe auf Zeit und erleben Teilhabe. Im Mai halfen 8 Azubis der Hochbahn AG beim Verschönern eines Aufenthaltsraums. Bei der Unterkunft handelt es sich um ein altes, ehemaliges Krankenhaus in unrenoviertem Zustand. Um den oft traumatisierten Menschen etwas Zuversicht zu schenken und den Wohlfühlfaktor zumindest ein bisschen zu erhöhen, ging es hier gemeinsam dem Schmutz an den Kragen. Die Azubis packten von Beginn an hochmotiviert an und peu à peu gesellten sich auch immer mehr Bewohner:innen hinzu. Das gab dem Ganzen noch zusätzlichen Antrieb! Es wurde abgeklebt und gestrichen – nebenbei fand ein lebhafter Austausch zwischen Azubis und Bewohner:innen statt. Da in der Unterkunft viele ukrainische Geflüchtete – manche mit Hörbeeinträchtigung – leben, wurden kreative Lösungen für die Kommunikation gefunden: Ob mit Händen und Füßen, auf anderen gemeinsamen Sprachen oder mit Übersetzungen – für alle war es ein ungewohntes, zugleich aber selbstverständliches Miteinander. Zur Krönung des Tages wurde sogar noch ein zusätzlicher Raum gestrichen, was vorher nicht geplant war. Ein besonders enthusiastischer Azubildender wollte direkt am Folgetag den automatischen Bodenwischer der Firma organisieren, um die lange nicht mehr gesäuberten Böden der Unterkunft übers Wochenende zu reinigen. Das nennen wir mal extra-tatkräftig! Und es zeigt: tatkräftig für ALLE wirkt!



Im Wandel der Zeit

Was für ein turbulentes Jahr! Auch für mich persönlich war 2024 ein echter Umbruch, als ich die Leitung des Vereins übernommen habe. Es fühlt sich aufregend an, in die Fußstapfen von Miriam Schwartz zu treten, die über ein Jahrzehnt so viel Herzblut in diesen Verein gesteckt hat. Ich bin sehr dankbar, diese Erfahrung machen zu dürfen.

Das Jahr 2024 hat wieder einmal deutlich hervorgebracht, was uns im tatkräftig e.V. wirklich antreibt: der Glaube an eine starke, solidarische Zivilgesellschaft. Diese ist für uns unverzichtbar und wir wissen, wie wichtig es ist, dass Menschen sich in ihrem Rahmen einbringen, Verantwortung übernehmen und gemeinsam anpacken. Jede:r Einzelne trägt dazu bei, unsere Gesellschaft zu gestalten – zusammen können wir so viel mehr erreichen!

Unsere Mission bleibt klar: Wir wollen Menschen den ersten Schritt ins Ehrenamt ermöglichen und so eine Gemeinschaft schaffen, in der sich jede:r gesehen fühlt und wir uns gegenseitig unterstützen. Das ist der Kern unserer Arbeit.

Ich freue mich darauf, weiterhin mit euch allen zusammenzuarbeiten, um diese Vision zu leben! Lasst uns auch in Zukunft gemeinsam etwas in Hamburg bewegen!

tatkräftige Grüße

Angelique Moa Barrero – Geschäftsführerin tatkräftig e.V.

Spenden

Als gemeinnütziger Verein sind wir auf eure Spenden angewiesen, um unserer Arbeit qualitätsorientiert nachgehen zu können – idealerweise auch regelmäßig. Alle Infos zum Thema Spenden → tatkraeftig.org/spenden

Besondere Anlässe wie Geburtstage, Hochzeiten oder Jubiläen bieten ebenfalls eine schöne Gelegenheit zum Spenden und sind – neben einer regelmäßigen Spende oder einer Fördermitgliedschaft – eine tolle Möglichkeit, uns zu unterstützen.

Zum Beispiel wurden wir zu Weihnachten mit einem außergewöhnlichen Geschenk überrascht. Zwischen den Tagen machten Jesko Willerdeing und Christoph Kummer eine Charity-Radtour. Beeindruckende 500 Kilometer radelten sie am Stück, um damit Geld für den guten Zweck zu sammeln! Neben der Tafel Deutschland e.V. waren wir einer der gemeinnützigen Vereine, die bei der großartigen Aktion unterstützt wurden.

Ihr habt Ideen für eine Spendenaktion oder allgemeine Fragen zum Thema? Wendet euch gerne an: estelle.steinmann@tatkraeftig.org

SPENDENKONTO

IBAN DE41 3702 0500 0009 4696 01

BIC BFSWDE33XXX (SozialBank)

Betreff Name, Anschrift, E-Mail (für die Spendenbescheinigung)

Von Herzen DANKE

Ein riesiges Dankeschön an alle Spender:innen, Förderpartner und Fördermitglieder, die uns finanziell und anderweitig unterstützen. Ohne euch gäbe es den tatkräftig e.V. nicht – ihr seid unser Fundament!

NETZWERKPARTNER:



AUSZEICHNUNGEN:

Google Impact Challenge



UNSERE FÖRDERER:

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Deutsche Stiftung
für Engagement
und Ehrenamt



	2024	2023
Öffentliche Zuwendungen	119.094,14 €	33.809,26 €
Spenden, Fördermitgliedsbeiträge	51.741,80 €	67.858,35 €
Preisgelder	– €	– €
Zweckbetrieb	62.880,58 €	70.012,50 €
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	64,42 €	195,33 €
Übrige Erträge	1.929,20 €	5.678,00 €
Vereinnahmte Umsatzsteuer	4.413,89 €	4.907,12 €
Erträge gesamt	240.124,03 €	182.460,56 €
AUFWENDUNGEN		
Personalkosten	188.593,24 €	168.512,79 €
Verwaltungskosten	15.304,63 €	9.104,19 €
Weitergel. Mittel an andere Einrichtungen	3.950,00 €	3.950,00 €
Versicherungen	632,36 €	174,10 €
Miete	5.391,73 €	5.224,44 €
Abschreibungen	3.979,20 €	2.992,00 €
Übrige Aufwendungen	11.585,01 €	129,95 €
Steuern	5.397,45 €	4.893,50 €
Aufwendungen gesamt	234.833,62 €	194.980,97 €
JAHRESÜBERSCHUSS	5.290,41 €	-12.520,41 €

IMPRESSUM

tatkräftig e.V.
Normannenweg 17
20537 Hamburg
040/53260260

info@tatkraeftig.org
tatkraeftig.org

V.i.S.d.P. Julia Warnecke
Redaktion: Julia Warnecke
Design: Nina Medri

Hier berichten wir über
die tatkräftig-Einsätze:

